

IV. Bezirksschule zu Johannstadt. (Schumannstr. 21.)

Leiter der Schule: Bergmann, Paul.
 Katechet: Kentschka, Paul.
 Lehrer: Streubel, Ernst.
 — Roth, Johannes.
 — Adamel, Richard.

Lehrer: Meyer, Max.
 Hilfslehrer: Schulz, Alex. Gottfr.
 Lehrerin: Busch, Magdalene.
 — Meusel, Marie verm.
 Für Handarbeiten: Knote, Mar.

Schulgeld in den Bezirksschulen: 60 Pfg. den Monat.

Die Ortsschulinspektion, die bei der Bürger- und 1. u. 2. Bezirksschule den Direktoren zusteht, wird bei der 3. Bezirksschule zu Friedrichstadt und bei der 4. Bezirksschule zu Johannstadt von dem Superior und Pfarrer der kath. Hofkirche, welcher Mitglied des Schulvorstandes ist, ausgeübt. Stellvertreter ist der Pfarrer an der kath. Kirche zu Neustadt.

Das Progymnasium. (Schloßstr. 32, III.)

Direktor und Ordin. der Oberfl.: Schönberger, Joseph.
 Ordin. der Unterfl.: Richter, Paul, Kaplan.
 Ordin. der Vorklasse: Rudolph, Wilhelm, Kaplan.
 Lehrer: Aureden, Paul, Kaplan.

Lehrer: Schulz, Paul, Lic. theol., Kaplan.
 — Schmidt, Grch., Oberlehrer.
 — Böhme, Grch.
 — Endler, C.
 — Sallmann, Rhld.
 — Reubner, Ludw.

Schulvorstand für die katholischen Volksschulen:

Senfert, Amtsrichter, Vorsitzender.
 Behrens, Dr. med., Stiftsarzt, stellvert. Vorsitzender.
 Rappich, Amtsgerichts-Sekretär, Protokollführer.
 Fischer, Vikariatsrath, Ortsschulinspektor für Friedrichstadt und Johannstadt.
 Hartmann, Direktor der Bürgerschule.
 Gähler, Direktor der 1. Bezirksschule.
 Dold, Direktor der 2. Bezirksschule.
 Andersch, Klempnermstr.
 Hille, Dr. phil., Gymnasial-Oberlehrer.
 Knoch, Poliz.-Dir.-Sekretär.
 Löbmann, Baumeister.
 Mohr, Kaufmann.
 Stein, Inhaber einer Dampfwaschanstalt.
 Weber, Bezirksschornsteinfegermeister.

Expedition u. Kasse: Albertpl. 2, part. Kassirer: Hoffmann, Carl Maria Frdr. Otto.

Expedient und Schulgeldeinnehmer: Metke, Jhnes.

Das **K. Josephinische Mädchenstift** und das damit verbundene **Frlr. v. Burkersroda'sche Fräuleinstift**, (gr. Blauenschestr. 16).

Vorsteherin: Ihre Majestät die Königin Carola.

Stellvertreterin: Frl. Isabella v. Kostiz-Drzewiecka.

Stiftsseelesorger u. Religionslehrer: Infalt, Heinrich, K. Stiftskaplan.

Stiftskassirer: Poland, Franz, Assessor a. D.

Stiftsarzt: Dr. Behrens.

Hierüber: Portier Delant, Jac.

Lehrerpersonal am Josephinenstift und v. Burkersroda'schen Stift:

Die Leitung der Erziehung hat Frl. Isabella v. Kostiz-Drzewiecka, die der Wirthschaft die Inspektorin Frl. Elise Brück. Als weltliche Lehrerinnen fungiren im Fräuleinstifte: die Gouvernante Frl. Gertrud Balzer, die Lehrerinnen Frls. Auguste Reuhöffer, Marie Pralus, Madame Lauterbour, Annie Sheppard, Gudula von der Otten, Hilda Kunkel, Katharine Lühe.

Im Josephinenstifte fungiren die Klassenlehrerinnen: Frls. El. Jock, Marie Bierhaus, Elise Erpenbeck, einige Handarbeits- und Industrie-Lehrerinnen.

Mit dem Fräuleinstift ist ein Externat verbunden, in welchem auch Kinder guter Bürgerfamilien Aufnahme finden.

G. Privatschulen mit Gymnasial- und Realklassen

unter einer besonderen Königl. Kommission und mit Berechtigung zur Ausstellung des Freiwilligen-Zeugnisses.

Realschule mit Progymnasium und Elementarklassen in der Johannstadt von Dr. Ernst Zeidler, früher Albani.

Seidnitzerstraße 9.

Schulkommission: der Königl. Kommissar Schulrath Eichenberg, Stadtrath Fischer, Rektor Prof. Dr. Vogel.

Direktor: Dr. Ernst Alexander Zeidler, Sprechstunde 11—12 Uhr.
 Realschullehrer: Max Gallander, August Hartwig, Hugo Hefmann,


Emil Jrmischer, Gustav Ottemeyer, Arno Pommerich, Otto Scharfsmidt, Albert Schneider, Dr. phil. Bernhard Schorler. Zeichenlehrer: Paul Herrmann. Elementarlehrer: Otto Thümer, Emil Frey. Turnlehrer: Franz Viehler. Außerordentliche Lehrer: Schönberger, Kaplan und Progymnasialdirektor, für den römisch-kathol., Auerbach, Mannheim für den mosaischen Unterricht.

Schulgeld 9—18 Mark monatlich. Aufnahme- und Abgangsgebühr je 6 Mark, Pension 1080 Mark.

Böhme'sche Realschule mit Progymnasium und Elementarklassen.


Besitzer u. Direktor: J. Brinzhorn.

Sprechstunden täglich von 11—1.

Schule und Pensionat Ferdinandstr. 13, 15, 17.  I. 3844.
 Schulkommission: Der Königl. Kommissar Schulrath Eichenberg, Stadtrath Fischer, Rektor Prof. Dr. Vogel, Inspektor des Religionsunterrichts Oberkonsistorialrath Hofprediger D. Löber.

Lehrkörper: Leitung: Direktor J. Brinzhorn. Realschullehrer: Dr. phil. A. Altenkirch, G. Brückner, E. Deneken (Wissenschaft), M. Fiedler, D. Hillig, cand. theol. et paed., S. Kucher (Wissenschaft), B. Lohmann, G. Lummer (Wissenschaft), Dr. phil. S. Reßler, F. Schirm (Wissenschaft), Dr. phil. Th. Schlemm, E. Strauß, E. Wolters, Rekt. a. D. Fachlehrer: J. Böhm (Gesang), J. Noack (Zeichnen), Staberch, Fechtmeister. Rechnungsführerin Frl. L. Meyer.
 Schulgeld 9—18 Mk. monatl. Aufnahme- und Abgangsgebühr je 6 Mk.
 Pensionspreis 1000 Mk. p. a.

Realschule mit Elementarabtheilung und Handelsschulklassen von G. Müller-Gelinek.

Reitbahnstr. 11 —  I. 1938. — Pensionat Wielandstr. 2.

Schulkommission: Der Königl. Kommissar Schulrath Eichenberg, Stadtrath Fischer, Rektor Prof. Dr. Vogel, Inspektor des Religionsunterrichts Oberkonsistorialrath Superintendent D. Dibelius.

Besitzer u. Direktor: G. Müller-Gelinek.

Sprechzeit: 11—12. Reitbahnstr. 11.

Lehrkörper: Leitung: Direktor G. Müller-Gelinek, Dr. B. Schumann; Realschullehrer: S. F. Goltfert, El. Hugo, cand. rev. min. M. Gahn; cand. rev. min. K. Neeson, K. Reinig, Dr. K. Tittel, A. Kiepling, K. Friedenberg, B. Dolze, J. Ziechmann; Fachlehrer: S. Elm, A. Schreiter, Fr. Schubarth. — Kassirer K. Gelinek; Schuldiener El. Meißner.

Schulgeld: Elementarkl. monatl. 10—12 Mk.; Realkl. 13—18 Mk.; Halbpension 50 Mk.; Pension jährl. 1000 Mk.

Das Reisezeugniß der Privat-Realschulen berechtigt wie das der öffentlichen Realschulen zum einjährig-freiwilligen Militärdienst, zur Zahlmeisterlaufbahn, zum Besuche der höheren Gewerbeschule in Chemnitz, zum prüfungsfreien Eintritt in die Königl. Baugewerkschulen, zur Feldmesserprüfung, zur Assistenten- und ferner zur Sekretärprüfung im Anstellungsbereich des Ministeriums des Innern, der Justiz, des Kultus und öffentlichen Unterrichts; im Bereich des Finanzministeriums: zur Assistenten- und Sekretärprüfung bei der Verwaltung der Staatsschulden; als Stationsassistent, Aufseher I. oder II. Klasse, Bureauassistent, Betriebssekretär und Kassenassistent bei den Königl. Sächs. Staatsbahnen, wie auch zum Eintritt als Postgehilfe ohne Aufnahmeprüfung.

H. Privatschulen für beide Geschlechter.

Lehr- und Erziehungsanstalt für Söhne und Töchter gebildeter Stände von Alexander Bochow,

Baugnerstr. 25.

Direktor: Alexander Bochow. Sprechzeit: 12—1 u. 3—4 Uhr.
 Lehrer: Bernhard Bauriegel, Gerhard Bemann, cand. theol., Hermann Böhmer, cand. rev. min., Hermann Eberhardt, Gymnasialoberlehrer, Karl Hallig, Albin Schöber. Lehrerinnen: Gertraud Bier, Amélie Falb, Gisela Franke, Emma Jacob, Margarete König, Helene Reiland, Helene Schwarz.

Schulgeld: 9 bis 15 Mark monatlich.